



SO BUNT UND ABWECHSLUNGSREICH UNSER LEBEN IST, SO VIELSEITIG UND VIELSCHICHTIG SOLL THEATER SEIN.



Liebe Zuschauerinnen, liebe Zuschauer und Freunde der Kammerspiele Seeb

In der vergangenen Spielzeit haben an den 202 Vorstellungen knapp 17'000 Gäste unser Haus besucht. Dies ist wieder ein Rekord und stellt die Zahlen der Vorjahre erneut in den Schatten. Diese tollen Zahlen erfordern aber natürlich auch Anpassungen in vielen Bereichen. Als ein Beispiel sei hier unser neues Reservationssystem genannt, das seit dem 1. Juni 2015 in Betrieb ist. Über 30 Jahre lang hatten wir ein und dasselbe Vorverkaufsystem, welches wir seinerzeit für unser Theater selbst entwickelt hatten. Altmodisch zwar, aber sicher und effektiv. Doch bei nun jährlich über 15'000 Zuschauern hat auch dieses System seine Grenzen erreicht. Auf dem Höhepunkt, also in der Mitte unserer jeweiligen Spielzeit, umfassten die aktuellen Reservationen acht gefüllte Karteikästen! Das neue vollelektronische System löst das bisherige, zeitweise doch recht aufwendige manuelle Handling ab. So werden die Karten erst bei Bedarf oder am Tag der Vorstellung ausgedruckt. Unsere ersten Erfahrungen mit dem neuen System sind sehr positiv.

Natürlich macht der Erfolg der vergangenen Jahre Mut. Und so haben wir uns für die aktuelle Spielzeit erneut hohe Ziele gesetzt. Innert nur vier Monaten bringen wir drei Premieren heraus. Wir wollen Ihnen mit drei völlig unterschiedlichen Stücken von grossen Theaterautoren wiederum spannende, lustige und abwechslungsreiche Theaterabende bescheren.

Gibt's einen magischen Zauberwald, in dem sich die Menschen nur kurz in die Augen schauen und sogleich die Hormone verrücktspielen? Gewiss: in Shakespeares «Ein Sommernachtstraum» und genauso in der etwas eigenen Interpretation dieses Bühnenklassikers von Woody Allen als **«Mittsommernachts-Sex-Komödie»**. Kaum sind die Gäste im Landhaus eingetroffen, werden sicher geglaubte Paarverbindungen auf den Kopf gestellt, und bereits nach wenigen Minuten fragt sich der Betrachter: wer denn nun mit wem? Und sicher werden Sie schon sehr bald mit Pucks Äusserung «Lord, what fools these mortals be!» («Herr, welch Narren die Sterblichen doch sind!») aus diesem Shakespeare-Klassiker übereinstimmen.

Was wäre, wenn drei ehemalige First Ladies von ehemaligen Diktatoren sich für eine Talkshow treffen? Darum geht es in Theresia Walsers Stück **«Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel»**. Drei Diven auf engem Raum, mittendrin ein Dolmetscher, der versucht, zwischen den Politgigantinnen zu vermitteln, zu schlichten oder hin und wieder auch, politisch nicht ganz korrekt, aber zu unserem Vergnügen, etwas Öl ins Feuer zu giessen.

Wesentlich feinfühlicher aber nicht minder komisch geht es dann in der Komödie **«Rose & Walsh»** zu und her. In diesem rührenden Bühnenwerk des grossen Broadway-Autors Neil Simon geht die Liebe über den Tod hinaus. Mit Witz und grossem Feingefühl hat Neil Simon sein bisher letztes Stück verfasst.

Alle drei Stücke – so unterschiedlich sie auch sind – zeigen uns auf höchst amüsante Art und Weise die Facetten unseres eigenen Lebens. Die Komödien von Theresia Walser und Neil Simon sind übrigens beides Stücke, die in der Schweiz noch nie produziert worden sind. Wir sind stolz, dass unserem kleinen Haus in der kommenden Spielzeit diese Ehre zukommt.

In den drei Stücken und insgesamt 14 Rollen werden Sie zum Teil bekannte Gesichter wiederfinden, aber auch neue grossartige Darsteller auf unserer Bühne erleben können.

*Herzlichst Ihr
Urs Blaser
im August 2015*

EINE MITTSOMMERNACHTS-SEX-KOMÖDIE

VON WOODY ALLEN

Ensemble: Flavio Dal Molin
Martina Holstein
Annette Kuhn
Deborah Loosli
Reto Mosimann
Tim Niebuhr

Regie: Urs Blaser

Regie-Assistenz: Philipp Malbec

Produktions-
leitung: Urs Blaser

Ausstattung: Harry Behlau

Bühnenbau: Michael Gerschwyler

Musik und
Sounddesign: Dennis Bäsecke

Ton-,
Licht- und
Bühnen-Technik: This Ganz
Michael Gerschwyler
Thomas Gräser

Deutsch: Jürgen Fischer

Aufführungsrechte: S. Fischer Verlag,
Frankfurt am Main

Produktion: Kammerspiele Seeb

Wer liebt wann, wen und warum? – Das sind die zentralen Fragen in Woody Allens turbulenter, mit scharfzüngigen und feinen Dialogen geprägten Komödie.

Drei Paare verbringen ein Wochenende auf dem Lande: Andrew, ein Anlageberater und Hobby-Erfinder, und Adrian, seine Frau, erwarten Leopold, einen feingeistigen Philosophieprofessor, und seine Verlobte Ariel sowie den Arzt und Frauenhelden Maxwell, der sich für dieses Wochenende die unkomplizierte und romantisch veranlagte Dulcy angelacht hat. Kaum ist das Sextett zusammen, beginnen die Turbulenzen.

Der Tag geht, der Abend kommt, und schnell breitet die milde Sommernacht ihren Zauber aus. Das Liebesbarometer spielt verrückt! In einer wilden Verfolgungsjagd durch den Wald geraten die Paare und ihre Beziehungen ins Wanken, und das Dunkel der Nacht fördert aufwühlende Gefühlslagen, Sehnsüchte und unbändiges Begehren zu Tage.

Liebevoll-ironisch, mit rhetorischer Finesse und dem feinen Gespür für die verborgenen Begierden sind die Figuren gezeichnet. Eine dezent-satirische Komödie mit wunderbar schrägen Charakteren zum Geniessen.



PREMIERE:
FREITAG,
18. SEPTEMBER 2015



Flavio Dal Molin



Martina Holstein



Annette Kuhn



Deborah Loosli



Reto Mosimann



Tim Niebuhr



Urs Blaser, Regie

ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

EINE SATIRISCHE KOMÖDIE VON THERESIA WALSER

Ensemble: **Claudia Klopstein**
Monica Marquardt
Ilka Sehnert
Tim Niebuhr

Regie: **Katharina Waldmann**
genannt Seidel

Regie-Assistenz: **Philipp Malbec**

Produktions-
leitung: **Urs Blaser**

Ausstattung: **Harry Behlau**

Bühnenbau: **Michael Gerschwyler**

Musik: **Dennis Bäsecke**

Sounddesign: **This Ganz**

Licht- und
Bühnen-Technik: **Michael Gerschwyler**
Thomas Gräser

Aufführungsrechte: **Rowohlt Theater Verlag,**
Reinbek bei Hamburg

Produktion: **Kammerspiele Seeb**

Die Vorzüge und Nachteile schusssicherer BHs? Wer hat in seinem Leben darüber noch nicht nachgedacht? Einerseits machen sie fett, andererseits können sie einem das Leben retten. Die Entscheidung dafür oder dagegen spielte im Leben der drei Protagonistinnen – Margot, Imelda und Leila – in Theresia Walsers neuer Komödie naturgemäss eine gewisse Rolle ...

In dieser bitterbösen Komödie geht es um drei Ehefrauen ehemaliger Diktatoren: Frau Margot, Frau Imelda und Frau Leila (Ähnlichkeiten mit lebenden Diktatoren-Gattinnen sind nicht zufällig). Während die illustren Damen gemeinsam mit ihrem Dolmetscher auf eine Pressekonferenz warten, die anlässlich der Verfilmung ihres Lebens einberufen wurde, versuchen sie, sich gegenseitig zu übertrumpfen. Doch in diesem höchst amüsanten Zickenkrieg sind sie sich nur in drei Punkten einig: ihr schlechtes Image beruht auf einem Missverständnis, die Freiheit des Volks wird überbewertet, und entschuldigen muss man sich wirklich für gar nichts. Der Dolmetscher avanciert zum geheimen Dreh- und Angelpunkt. Denn er entscheidet blitzschnell, ob eine wortgetreue Übersetzung oder eine freie Interpretation des Gesagten ratsam ist, und welche Bemerkungen er auf gar keinen Fall übersetzt, sondern vorsichtshalber ins Gegenteil verkehrt. Diese Ex-First-Lady-Farce ist ein Feuerwerk aus maliziöser Schlagfertigkeit und zynischen Zitaten der Niederträchtigkeit. Theresia Walser, jüngste Tochter des Schriftstellers Martin Walser, beweist wieder einmal, dass sie zu Recht zu den meistgespielten Dramatikerinnen Deutschlands gehört.

PREMIERE:
DONNERSTAG,
5. NOVEMBER 2015



Claudia Klopstein



Monica Marquardt



Ilka Sehnert



Tim Niebuhr



Katharina Waldmann
genannt Seidel,
Regie

ROSE & WALSH

EINE ZAUBERHAFTE KOMÖDIE VON NEIL SIMON

Ensemble: Sandra Cvetkovic
Ulrike Czesla-Hitz
Heiner Hitz
Reto Mosimann

Regie: Urs Blaser

Regie-Assistenz: Philipp Malbec

Produktions-
leitung: Urs Blaser

Bühne: Michael Gerschwyler

Kostüme: Harry Behlau

Musik: Dennis Bäsecke

Sounddesign: This Ganz

Licht- und
Bühnen-Technik: Thomas Gräser

Aufführungsrechte: S. Fischer Verlag,
Frankfurt am Main

Produktion: Kammerspiele Seeb

Die erfolgreiche Schriftstellerin Rose ist seit vielen Jahren dem ebenso berühmten Krimi-Autor Walsh in inniger Liebe verbunden. Die beiden sind das perfekte Paar: auf einen intellektuellen und scharfzüngigen Schlagabtausch folgt stets eine leidenschaftliche Versöhnung. Was tut es da zur Sache, dass Walsh seit fünf Jahren tot ist und ihn niemand ausser Rose sehen kann? Heikel wird es erst, als Walsh eines Tages beschliesst, für immer zu gehen. Doch zuvor möchte er Rose ein Vermächtnis hinterlassen, das sie aus ihren derzeitigen finanziellen Nöten befreien wird: den zum Zeitpunkt seines Todes nicht vollendeten Roman, der in ihrem Haus versteckt liegt. Er überredet Rose, einen «Ghostwriter» anzuheuern, der das Buch zu Ende schreiben soll. Als der junge Clancy schliesslich auftaucht, kommt Bewegung ins Haus...

Neil Simons Liebesgeschichte erzählt von einer ganz besonderen Liaison zweier reifer Menschen mit vielen berührenden Momenten und ungeahnter Situationskomik. Es ist eine feinfühlige, überraschende und höchst amüsante Komödie, in der nicht immer alles so ist, wie es scheint.

PREMIERE:
FREITAG,
8. JANUAR 2016



Sandra Cvetkovic



Ulrike Czesla-Hitz



Heiner Hitz



Reto Mosimann



Urs Blaser, Regie



EINE RENDITESTARKE INVESTITION

Wer heute sein Geld gut anlegen will, hat es schwer. Die Zinsen sind im Keller oder sogar im negativen Bereich. Aktien sind risikoreich, und die Kurse notieren auf hohem Niveau. Edelmetalle haben an Glanz verloren. Eine preiswerte Immobilie zu finden gleicht der Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Da ist guter Rat teuer.

Warum also nicht neue Wege beschreiten und **in Kultur investieren, beispielsweise in unsere gemeinnützige Stiftung Kammerspiele**? Die rein monetären Anreize einer Spende oder Zuwendung sind wohl bescheiden (steuerlich abzugsfähig), dafür erhalten Sie als Mitglied im 500er/1000er-Club oder gar als Patron eine kulturelle Rendite in Form von Theatertickets, Einlass zu exklusiven Vorpremieren oder interessanten Zusatzinformationen.

Das ist aber nur die eine Seite der Medaille. **Ihre Spende erweitert den gestalterischen Spielraum für unsere Theaterschaffenden entscheidend und beträchtlich.** Waren bis vor Kurzem Theaterproduktionen mit vier Schauspielern oder mehr für uns die grosse Ausnahme, so standen in der vergangenen Jubiläumsproduktion «Ladies Night» – dank vieler grosszügiger Donatoren – sieben Akteure im Bühneneinsatz. Bei der aktuellen Produktion «Mittsommer-nachts Sex-Komödie» sind es deren sechs.

Da solch personalintensive Stücke alleine mit den Eintrittspreisen nicht kostendeckend angeboten werden können, geht mein Dank einmal mehr an alle, die die Stiftung und das Theater so freigiebig finanziell unterstützen. **Sie tragen direkt zur Attraktivität der Kammerspiele Seeb bei und sichern ganz nebenbei eine mittlerweile stattliche Anzahl an Arbeitsplätzen und ein kulturelles Aushängeschild in unserer Region und darüber hinaus!**

Stiftung Kammerspiele – eine Investition mit nachhaltiger, starker Rendite

Ralph Kleeb
Präsident Stiftung Kammerspiele



Allgemeines

IHRE UNTERSTÜTZUNG:
GÖNNERBEITRÄGE FÜR DIE SPIELSAISON
2015/2016

CHF 80.00 für eine Einzelmitgliedschaft
CHF 130.00 für eine Paarmitgliedschaft

Vielen Dank für Ihre treue Unterstützung. Verwenden Sie bitte für die Zahlung Ihres Gönnerbeitrages den beiliegenden Einzahlungsschein. Sie erhalten die Ihnen zustehenden Freikarten rechtzeitig von uns zugestellt. Wenn Sie ein 500er-/1000er-Club- oder Patron-Mitglied werden möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, wir werden Sie gerne beraten.

PostFinance PC-Konto Nummer
80-69625-9 / IBAN CH21 0900 0000 8006 9625 9



Wir sind für Sie da

Urs Blaser | Theaterintendant Ralph Kleeb | Präsident des Stiftungsrates




KammerspieleSeeb
Ein einzigartiges Theatererlebnis


Freunde der KammerspieleSeeb

Sponsoren

 **Zürcher Kantonalbank**

 **Kanton Zürich Fachstelle Kultur**

 **Diener AG**
Precision Machining

MIGROS kulturprozent

Stadt Bülach 

Carbagas
gas nach Mass

Lydia und Walter Blaser, Weiach

 **Gemeinde Winkel**

 **KINO**
www.topkino.ch

Albert und Anes Dübendorfer

 **Stadt Kloten**
WELTOFFEN UND BÜRGERNAH

Rondo Bau GmbH, Kloten

 **SWISS**

FLUGHAFEN ZÜRICH

DER SAISON-THEATERPASS

Auch in dieser Saison bieten wir Ihnen wieder den Saison-Theaterpass an. Dieses attraktive Angebot richtet sich vor allem an die treuen Theaterbesucher, die meist alle Produktionen in unserem Haus besuchen. Mit dem Saison-Theaterpass wird Ihnen beim Besuch von mindestens drei Stücken innerhalb einer Spielsaison ein Rabatt gewährt.

Der Saison-Theaterpass kostet **CHF 120.00** und beinhaltet je ein Ticket für den Besuch von drei verschiedenen Produktionen in der gleichen Spielsaison. Der Besucher profitiert somit von einem 20%-Rabatt auf dem offiziellen Ticketpreis. Der Saison-Theaterpass ist jeweils nur für eine Spielsaison gültig.

Weitere Informationen und Bestellung des **Saison-Theaterpass** unter 044 860 71 47 oder info@kammerspiele.ch oder mit dem beiliegenden Einzahlungsschein.

GESCHENK-GUTSCHEINE

Schenken Sie einen Theaterabend in den Kammerspielen Seeb!

Gutscheine für diese attraktive und beliebte Geschenkidee können in den Kammerspielen Seeb unter Telefon 044 860 71 47 oder in unserem Online-Shop unter www.kammerspiele.ch bestellt oder direkt im Sekretariat bezogen werden.

Angebot:

Gutscheine
für Eintrittskarten à CHF 50.00

Gutscheine
für diverse Gastronomieleistungen



Foto Michael Schroer

DIE KAMMERSPIELE SEEB SIND AUCH IM SOCIAL MEDIA BEREICH AKTIV!

Folgen Sie uns und Sie finden immer wieder Beiträge, Überraschungen und Hintergrundinformationen über das

Geschehen vor, auf und hinter der Bühne. Unterhaltung und Augenzwinkern ist garantiert!



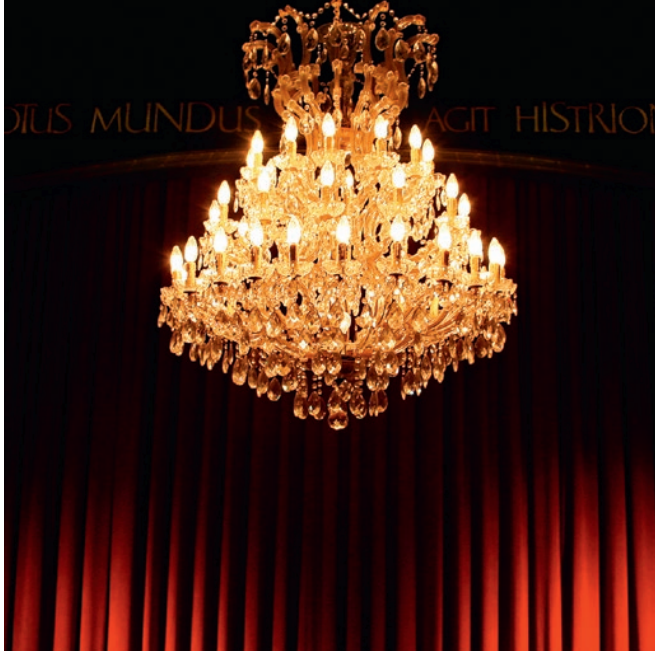
DIVA, PETRONIUS UND SHAKESPEARE

Betritt man unseren Theatersaal, sticht er den meisten Zuschauern sofort ins Auge – unser imposanter Kronleuchter! Und dazu gibt es eine schöne, kleine Geschichte...

Vor vielen Jahren, kurz vor dem Bau/Umbau des neuen Theaters in Bachenbülach, entdeckte Urs Blaser einen wunderschönen Kronleuchter in einem Gant-Haus in Dietlikon, für CHF 6'000.-. Obwohl Urs sehr begeistert war, liess er sich nicht sofort zu einem Kauf verleiten, sondern wollte noch weiter Ausschau halten nach anderen möglichen Leuchtern für den Theatersaal. Er sah und fand sehr schöne Objekte, jedoch zu unerschwinglichen Preisen in Höhen bis zu CHF 100'000.-! Überzeugt, den Kronleuchter in Dietlikon nun doch zu erwerben, musste er mit Enttäuschung erfahren, dass dieser zwischenzeitlich verkauft worden war. Das Gant-Haus in Dietlikon machte sich nun erneut auf die Suche nach einem ähnlichen Leuchter und wurde auch bald fündig.

Als grosszügige Schenkung der Familie Blaser wurde der Kronleuchter 2005 in einer grossen Holzkiste nach Bachenbülach geliefert, eingepackt in arabisches Zeitungspapier. Seine mögliche Vergangenheit in Palästen liessen einen zu wilden Spekulationen und Fantasien hinreisen... In der Garage mit grösster Vorsicht aufgehängt, starteten Thomas Gräser und Dani Juon mit der Entwicklung des komplexen Seilzuges und der elektrischen Beleuchtung. Der Mechanismus wurde immer wieder geprobt. Es brauchte Tage, bis der Kronleuchter zum Leuchten gebracht werden konnte, und schliesslich wurde eine eigene Stromzufuhr benötigt!

In der Sommerpause geniesst Ineke Peter jeweils das Privileg und die Ehre, jeden einzelnen Schmuckstein unserer «Diva» vorsichtig zu reinigen. Aufwendig gehegt und



gepflegt leuchten sie nun jeden Abend, die 48 Kerzen des aus böhmischem Kristall hergestellten Leuchters. Und wenn er sich diskret vor der Vorstellung zurückzieht, weiss er doch, dass er der heimliche Star des Abends ist...



Sitzt man dann im Theatersessel mit Blick zur Bühne und wartet auf den Start der Vorstellung, entdeckt man ihn, den Schriftzug «TOTUS MUNDUS AGIT HISTRIONEM».

Dieses Zitat von Petronius, einem römischen Senator und genialen Autor zu Zeiten Neros, der als Kenner feiner Genüsse galt, liess William Shakespeare selbst vor über 400 Jahren im Globe Theatre in London anbringen. Diese Inschrift hat einen bedeutenden Platz in der Theatergeschichte eingenommen. Er verwendete den Spruch in seinem Theaterstück «Was ihr wollt» in der Version: «All the world's a stage, and all the men and women merely players». Bei den Kammerspielen Seeb erschien das Zitat erstmals 1999 im Stück «Phil Noir».

William Shakespeare wird uns durch diese Theatersaison begleiten. Der Klassiker «Ein Sommernachtstraum» war die Vorlage zu «Eine Mittsommernachts-Sex-Komödie» von Woody Allen. Und wir kommen in den Genuss von einem weiteren berühmten Zitat, Shakespeares kluges «Lord, what fools these mortals be!» oder «Herr, welch Narren die Sterblichen doch sind!».

Und tritt man nach der Vorstellung in die kühle Nacht hinaus, kann – wer möchte – noch lange darüber sinnieren: «Die ganze Welt ist eine Bühne.»

(bv)

DIE ÖFFNUNGSZEITEN DES BARBETRIEBS

Wie bereits in der letzten Saison öffnet das Foyer **anderthalb Stunden vor Vorstellungsbeginn**. Dies gibt Ihnen die Gelegenheit, in Ruhe im Theater anzukommen, einen Apéro zu geniessen und sich auf das Hors d'Oeuvres Buffet zu freuen, das wie bisher eine Stunde vor Vorstellungsbeginn eröffnet wird.

Reservationen hierfür können zusammen mit der Ticketbestellung sowohl telefonisch wie auch im Internet vorgenommen werden. **Nach der Vorstellung bleibt das Foyer nochmals eine Stunde geöffnet**, und unser Barteam ist für Sie da, damit Sie den Abend ruhig ausklingen lassen können.

ÖFFNUNGSZEITEN

MO bis SA ab 18.30 Uhr Theateraufführung um 20.00 Uhr
SO ab 17.30 Uhr Theateraufführung um 19.00 Uhr



... UND IMMER WIEDER SONNTAGS ...

Auch in dieser Saison empfehlen wir Ihnen wieder unsere seit Jahren beliebten **Matinées** mit Frühstücksbuffet und den an die englische Tradition angelehnten **Afternoon-Tea**.

Matinée:
Frühstücksbuffet ab 10.00 Uhr
Die Vorstellung beginnt um 11.30 Uhr

Afternoon-Tea:
Teatime ab 16.30 Uhr
Die Vorstellung beginnt um 18.00 Uhr

Sie finden an folgenden Daten statt:

MATINÉE	MATINÉE MIT FRÜHSTÜCKSBUFFET		
	Sonntag, 4. Oktober 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 18. Oktober 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 1. November 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 8. November 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 29. November 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 6. Dezember 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 20. Dezember 2015	10 Uhr	
	Sonntag, 17. Januar 2016	10 Uhr	
	Sonntag, 14. Februar 2016	10 Uhr	
AFTERNOON-TEA	AFTERNOON-TEA		
	Sonntag, 22. November 2015	16.30 Uhr	
	Sonntag, 13. Dezember 2015	16.30 Uhr	
	Sonntag, 7. Februar 2016	16.30 Uhr	
	Sonntag, 21. Februar 2016	16.30 Uhr	



KARTEN UND RESERVATIONEN

Ein Theater braucht ein Publikum, und das Publikum will sichere und gute Plätze. Der ganze Reservationsablauf sieht wie folgt aus:

Sie können Ihre Tickets per Telefon 044 860 71 47 oder übers Internet unter www.kammerspiele.ch reservieren.

Wir bestätigen Ihnen die Reservation in jedem Fall, entweder telefonisch oder per E-Mail. Die Karten halten wir an der Abendkasse für Sie bereit, wo Sie sie bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung bezahlen und abholen sollten. Rufen Sie uns an, wenn Sie später kommen – wir heben Ihnen die Karten auf.

Alle diese Informationen finden Sie im Detail in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Hier weisen wir Sie nochmals darauf hin, dass wir eine Umbuchungs- und Annullierungsgebühr von CHF 5.00/Karte in Rechnung stellen, sollten Sie Umbuchungen oder Annullierungen bis 72 Std. vor der Vorstellung tätigen. Bei Umbuchungen oder Annullierungen innert weniger als 72 Std. vor der Vorstellung müssen wir Ihnen den ganzen Kartenpreis in Rechnung stellen.

Sie können bei uns auch bargeldlos zahlen. Wir akzeptieren Maestro- und PostFinance-Karten.

PRIVATVORSTELLUNGEN

Feiern Sie Ihr Jubiläum in den Kammerspielen Seeb!

Bereits seit Jahren Tradition in den Kammerspielen Seeb haben die Privatvorstellungen. Für Firmenfeste, Jubiläen, Weihnachtessen, runde Geburtstage und weitere denkbare Anlässe können Sie die Räumlichkeiten inklusive Theaterproduktion der Kammerspiele Seeb mieten. Wir bieten Platz für bis zu 85 Personen.

Nehmen Sie über unsere Theaternummer 044 860 71 47 mit uns Kontakt auf – die Theaterleitung und die Gastronomieleiterin, Frau Marica Bugarski, können Ihnen zu möglichen Daten, Variationen und kulinarischen Angeboten Vorschläge unterbreiten und beraten Sie gerne. Oder fordern Sie vorab unsere spezielle Broschüre zum Thema «Privatvorstellungen» an.



SEPTEMBER

EINE MITTSOMMER-NACHTS-SEX-KOMÖDIE

Fr 18.	PREMIERE
Sa 19.	20 Uhr
So 20.	19 Uhr
Mi 23.	20 Uhr
Sa 26.	20 Uhr
So 27.	19 Uhr
Mi 30.	20 Uhr

OKTOBER

EINE MITTSOMMER-NACHTS-SEX-KOMÖDIE

Do 1.	20 Uhr
Fr 2.	20 Uhr
Sa 3.	20 Uhr
So 4.	MATINEE
Mi 7.	20 Uhr
Fr 9.	20 Uhr
Sa 10.	20 Uhr
So 11.	19 Uhr
Mi 14.	20 Uhr
Do 15.	20 Uhr
Fr 16.	20 Uhr
Sa 17.	20 Uhr
So 18.	MATINEE
Di 20.	20 Uhr
Mi 21.	20 Uhr
Do 22.	20 Uhr
Sa 24.	20 Uhr
So 25.	19 Uhr
Mi 28.	20 Uhr
Do 29.	20 Uhr
Fr 30.	20 Uhr
Sa 31.	20 Uhr

NOVEMBER

EINE MITTSOMMER-NACHTS-SEX-KOMÖDIE

So 1.	MATINEE
-------	---------

ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

Do 5.	PREMIERE
Fr 6.	20 Uhr
Sa 7.	20 Uhr
So 8.	MATINEE
So 8.	19 Uhr
Mi 11.	20 Uhr
Do 12.	20 Uhr
Fr 13.	20 Uhr
Sa 14.	20 Uhr
So 15.	19 Uhr
Di 17.	20 Uhr
Mi 18.	20 Uhr
Do 19.	20 Uhr
Fr 20.	20 Uhr
Sa 21.	20 Uhr
So 22.	TEATIME

NOVEMBER

ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

Mi 25.	20 Uhr
Do 26.	20 Uhr
Fr 27.	20 Uhr
Sa 28.	20 Uhr
So 29.	MATINEE

DEZEMBER

EINE MITTSOMMER-NACHTS-SEX-KOMÖDIE

Mi 2.	20 Uhr
Do 3.	20 Uhr
Fr 4.	20 Uhr
Sa 5.	20 Uhr
So 6.	MATINEE
So 6.	19 Uhr
Mi 9.	20 Uhr
Fr 11.	20 Uhr
Sa 12.	20 Uhr
So 13.	TEATIME
Mi 16.	20 Uhr
Do 17.	20 Uhr
Fr 18.	20 Uhr
Sa 19.	20 Uhr
So 20.	MATINEE
So 20.	19 Uhr
So 27.	19 Uhr
Mo 28.	20 Uhr
Di 29.	20 Uhr
Do 31.	SILVESTERGALA

JANUAR

ROSE & WALSH

Fr 8.	PREMIERE
Sa 9.	20 Uhr
So 10.	19 Uhr
Mi 13.	20 Uhr
Do 14.	20 Uhr
Fr 15.	20 Uhr
Sa 16.	20 Uhr
So 17.	MATINEE
So 17.	19 Uhr
Mi 20.	20 Uhr
Do 21.	20 Uhr
Fr 22.	20 Uhr
Sa 23.	20 Uhr
Mi 27.	20 Uhr
Do 28.	20 Uhr
Fr 29.	20 Uhr
Sa 30.	20 Uhr

ABENDVORSTELLUNGEN

Ticketpreis CHF 50

MATINEE

10 Uhr FRÜHSTÜCKSBUFFET

11:30 Uhr MATINEE

Ticketpreis CHF 50 zuzüglich CHF 30

TEATIME

16:30 Uhr AFTERNOON-TEA

18 Uhr VORSTELLUNG

Ticketpreis CHF 50 zuzüglich CHF 25

SILVESTERGALA

19:30 Uhr SILVESTERGALA & DINNERBUFFET

Eintrittspreis CHF 190

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich. Welche Vorstellungen für den Vorverkauf freigegeben werden, erfahren Sie auf unserer Homepage www.kammerspiele.ch oder über unser Telefon 044 860 71 47.

Buchungen für Privat- und Sondervorstellungen nehmen wir gerne auch langfristiger entgegen. Teilen Sie uns Ihr Wunschdatum mit.

Bitte beachten Sie auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für den Kartenkauf.

TICKETS UND INFOS
Kammerspiele.ch
Telefon 044 860 71 47

ANFAHRT/PARKPLATZ

Die Kammerspiele Seeb sind an der Zürichstrasse 16 zu Hause, in der «alten Handorgeli», am Dorfrand von Bachenbülach. Wir haben eine Bushaltestelle praktisch vor dem Haus: «Bachenbülach, Schmiede».

Bitte beachten Sie, dass auf dem Areal der Kammerspiele selbst keine Parkplätze verfügbar sind. Die Zufahrt zu den Parkplätzen, die uns von den Firmen COVINAG und Heinz Eymann Gemüse+Co. grosszügigerweise zur Verfügung gestellt werden, ist signalisiert.

